

Antrag

der Abg. Martin Rivoir u. a. SPD

und

Stellungnahme

des Ministeriums für Finanzen

Bauprogramm 2017 für baden-württembergische Hochschulen

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. wie sich die Bauausgaben für den Hochschulbereich seit 2007 bis 2017 jährlich entwickelt haben (unterteilt nach Landesmittel, Eigenmittel der Hochschulen, Bundesmittel, Mittel des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung [EFRE] sowie eingeworbene Dritt- oder Sponsorenmittel, Angaben 2017 und ggf. auch 2016 als Planansatz);
2. wie sich die Bauausgaben seit 2007 bis 2017 jährlich prozentual zwischen Sanierungsaufgaben und Neubauten aufteilen, um dem großen zusätzlichen Flächenbedarf aufgrund des starken studentischen Aufwuchses gerecht zu werden;
3. auf welche Höhe sich in den Jahren 2015, 2016 und 2017 die Landesmittel aus dem Hochschulbauprogramm des Hochschulfinanzierungsvertrags „Perspektive 2020“ belaufen (Angaben 2017 und ggf. auch 2016 als Planansatz);
4. wie sich diese Summen auf die einzelnen Bauprojekte im Hochschulbereich verteilen;
5. wie sich die Bauausgaben für den Hochschulbereich seit 2007 bis 2017 jährlich jeweils auf die Bereiche Universitäten, Universitätskliniken und Hochschulen aufteilen (Angaben 2017 und ggf. auch 2016 als Planansatz);
6. wie sich die Flächenausstattung in Quadratmetern pro Studierenden seit 2000 bis 2017 jährlich (gesamt und differenziert nach Universitäten und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften [früher Fachhochschulen]) entwickelt hat;

7. wie sie die Tatsache begründet, dass die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften bei dem deutlich aufgestockten Bauprogramm der letzten Jahre nicht im entsprechenden Verhältnis partizipieren;
8. welche großen Baumaßnahmen (ab 2 Mio. Euro Gesamtbaukosten) im Hochschulgesamtbereich in 2017 real mit Ausgaben umgesetzt werden (mit jeweils Nennung Jahr Beginn der Baumaßnahme, Jahr voraussichtliches Ende der Baumaßnahme, veranschlagte Gesamtbaukosten, bis einschließlich 2016 bewilligte Baukosten, bis einschließlich 2016 verausgabte Baukosten, für 2017 im Staatshaushaltsplan veranschlagte Ausgaben);
9. welche großen Baumaßnahmen derzeit in der mittelfristigen Finanzplanung im Doppelhaushalt 2018/2019 für die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften vorgesehen sind;
10. welche der unter Ziffer 9 genannten Baumaßnahmen nicht Sanierungsaufgaben, sondern zukunftsgerichtete Neubauten sind;
11. wann die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften mit einer verbindlichen Zusage zur Verlängerung des Landesraumprogramms für Anmietungen im Rahmen des Ausbauprogramms „Hochschule 2012“ rechnen können, welches bisher bis einschließlich 2017 befristet ist;
12. welche Vorkehrungen bereits heute getroffen werden, um die 2019 auslaufenden Entflechtungsmittel des Bundes, die derzeit zweckgebunden für den Hochschulbau jährlich in Höhe von 102 Mio. Euro zur Verfügung stehen, auszugleichen;
13. welche konkreten Planungsformen, insbesondere hinsichtlich Zeitschiene und finanzieller Ausstattung der im Koalitionsvertrag angekündigte Hochschulinvestitionspakt bereits angenommen hat;
14. ob die in den Nebenabreden des Koalitionsvertrags vereinbarten einmaligen Mittel für Investitionen und Sanierungen in den Bereichen Straßen/Schienen, Hochbau und Hochschulen ergänzend zu dem geplanten Hochschulinvestitionspakt zu sehen sind oder ob dieser bereits in diesen Mittel beinhaltet sein wird.

02.05.2017

Rivoir, Rolland, Dr. Schmid, Gruber,
Hofelich, Stickelberger SPD

Begründung

In der vergangenen Legislaturperiode ist es der grün-roten Landesregierung gelungen, den aufgelaufenen Sanierungs- und Modernisierungstau der Vorgängerregierung im Bereich der Hochschulen und Universitätskliniken des Landes merklich abzumildern. Im Rahmen von zusätzlichen Sanierungsprogrammen, energetischen Bauprogrammen und dem Hochschulfinanzierungsvertrag „Perspektive 2020“ standen für den Hochschulbereich insgesamt 554 Mio. Euro als zusätzliche Baumittel zur Verfügung.

Im Koalitionsvertrag stellt die grün-schwarze Landesregierung einen neuen Hochschulinvestitionspakt für Neubau-, Sanierungs- und Investitionsbedarf in Aussicht. Die Nebenabreden des Koalitionsvertrags sehen entsprechend einmalige Mittel in Höhe von 500 Mio. Euro für Investitionen und Sanierungen in den Bereichen Straßen/Schienen, Hochbau und Hochschulen vor.

In einer Pressemitteilung von Anfang März 2017 teilt das Finanzministerium mit, dass für das Jahr 2017 rund 760 Mio. Euro Landesmittel im Bauhaushalt zur Verfügung stehen, ein großer Teil davon fließt in den Hochschulbau. Zudem werden die im Rahmen des Staatshaushaltsplanes 2017 neu veranschlagten großen Baumaßnahmen angekündigt. Insgesamt schlagen hier für den Hochschulbereich gut 300 Mio. Euro Gesamtbaukosten zu Buche (Universitäten knapp 230 Mio. Euro, Universitätskliniken gut 37 Mio. Euro und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften knapp 35 Mio. Euro).

Angesichts der diversen Ankündigungen der Landesregierung, aber auch der 2019 auslaufenden Entflechtungsmittel des Bundes bedarf es einer Übersicht der Entwicklung der letzten Jahre und des aktuellen Status Quo.

Stellungnahme

Mit Schreiben vom 26. Mai 2017 Nr. 4-3354/69 nimmt das Ministerium für Finanzen in Abstimmung mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst zu dem Antrag wie folgt Stellung:

1. wie sich die Bauausgaben für den Hochschulbereich seit 2007 bis 2017 jährlich entwickelt haben (unterteilt nach Landesmittel, Eigenmittel der Hochschulen, Bundesmittel, Mittel des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung [EFRE] sowie eingeworbene Dritt- oder Sponsorenmittel, Angaben 2017 und ggf. auch 2016 als Planansatz);

Zu 1.:

Die Eigenmittel der Hochschulen und Sponsorenmittel (sog. Transfer- und Drittmittel) für Baumaßnahmen werden bei Kapitel 1208 zentral je nach Verwendungsart bei verschiedenen Einnahmetiteln vereinnahmt. Eine separate Darstellung ausschließlich für den Hochschulgesamtbereich ist aufgrund der haushaltstechnischen Gegebenheiten nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich.

Die Entwicklung der Bauausgaben für den Hochschulgesamtbereich (ohne Leasing) stellt sich daher wie folgt dar (Ausgaben in Mio. Euro):

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Bauausgaben brutto	246,5	269,1	309,9	373,5	442,8	310,0	310,1	361,6	383,9	443,5
davon Bundesmittel	66,4	62,1	65,9	114,9	206,9	76,3	71,5	73,0	77,6	73,1
davon EFRE-Mittel	–	–	–	–	–	–	–	–	0,0	0,0

Der insbesondere in den Jahren 2010 und 2011 deutlich erhöhte Anteil an Bundesmitteln ist auf die Umsetzung des damaligen Zukunftsinvestitionsprogramms des Bundes (ZIP) zurückzuführen.

Für das Jahr 2017 sind für Einzelitelmaßnahmen im Staatshaushaltsplan 2017 170,9 Mio. Euro veranschlagt. Der Anteil der Bundesmittel liegt hierbei bei 59,8 Mio. Euro. Da für die Bauunterhalts- und Kleinen Baumaßnahmen im Staatshaushaltsplan lediglich Gesamtansätze ausgewiesen sind, die neben dem Anteil für den Hochschulgesamtbereich auch Ansätze für den Bezirksbau beinhalten, ist eine Aufteilung der Planansätze auf den Hochschulgesamtbereich nicht möglich.

Mit EFRE-Mitteln finanzierte Maßnahmen wurden im Kapitel 1208 erstmalig im Staatshaushaltsplan 2015/2016 aufgenommen. Für das Jahr 2017 ist bei den EFRE-Mitteln im Staatshaushaltsplan 2017 ein Planansatz von Null eingetragen (Leertitel), da die Höhe der Einnahmen zum Zeitpunkt der Planaufstellung nicht bekannt war.

2. wie sich die Bauausgaben seit 2007 bis 2017 jährlich prozentual zwischen Sanierungsaufgaben und Neubauten aufteilen, um dem großen zusätzlichen Flächenbedarf aufgrund des starken studentischen Aufwuchses gerecht zu werden;

Zu 2.:

Die nachfolgenden Angaben umfassen ausschließlich die Bauausgaben aus Kap. 1208. Für die Ermittlung des Sanierungsanteils werden Erfahrungswerte aus den vergangenen Jahren herangezogen, die gezeigt haben, dass die Sanierungsausgaben über die Jahre im Mittel mit rd. 75 % der Gesamtausgaben angesetzt werden können. Entsprechend entfallen auf Neubaumaßnahmen im Mittel rd. 25 % der Gesamtausgaben.

Eine detaillierte prozentuale Aufteilung der Ausgaben für Sanierungen bzw. Neubaumaßnahmen erfolgt aktuell lediglich für die Bereiche der Universitäten und Universitätskliniken und stellt sich wie folgt dar:

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Universitäten										
Sanierung und Modernisierung	74,84	86,76	89,59	80,62	75,14	80,28	83,61	82,00	75,16	62,95
Neubaumaßnahmen	25,16	13,24	10,41	19,38	24,86	19,72	16,39	18,00	24,84	37,05
Universitätskliniken										
Sanierung und Modernisierung	45,98	50,17	66,95	77,57	65,00	53,24	45,49	21,20	21,39	18,54
Neubaumaßnahmen	54,02	49,83	33,05	22,43	35,00	46,76	54,51	78,80	78,61	81,46

Für das Jahr 2017 sowie hinsichtlich der Sanierungsausgaben für den sonstigen Hochschulgesamtbereich wird auf den oben dargestellten Erfahrungswert von rd. 75 % verwiesen.

3. auf welche Höhe sich in den Jahren 2015, 2016 und 2017 die Landesmittel aus dem Hochschulbauprogramm des Hochschulfinanzierungsvertrags „Perspektive 2020“ belaufen (Angaben 2017 und ggf. auch 2016 als Planansatz);

4. wie sich diese Summen auf die einzelnen Bauprojekte im Hochschulbereich verteilen;

Zu 3. und 4.:

Im Rahmen des Hochschulbauprogramms „Perspektive 2020“ wurden für Baumaßnahmen in 2015 Mittel in Höhe von 20,940 Millionen Euro und 2016 in Höhe von 51,323 Millionen Euro ausgegeben. In 2017 beträgt der Planansatz für Baumaßnahmen 96,646 Millionen Euro.

Darüber hinaus standen bzw. stehen dem Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg aus diesem Programm Personalmittel für 2015 in Höhe von 4,107 Millionen Euro, für 2016 3,604 Millionen Euro und für 2017 3,304 Millionen Euro zur Verfügung.

Die o. g. Summen für die Bauausgaben verteilen sich entsprechend der Tabelle in Anlage 1 auf die einzelnen Bauprojekte.

5. wie sich die Bauausgaben für den Hochschulbereich seit 2007 bis 2017 jährlich jeweils auf die Bereiche Universitäten, Universitätskliniken und Hochschulen aufteilen (Angaben 2017 und ggf. 2016 als Planansatz);

Zu 5.:

Die Aufteilung der Bauausgaben (ohne Leasing) auf die Bereiche Universitäten, Universitätskliniken sowie Hochschulen ergibt sich aus der nachstehenden Tabelle (Ausgaben in Mio. Euro):

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Universitäten	149,2	179,1	200,9	238,8	282,1	194,9	188,4	208,1	237,6	267,3
Universitätskliniken	64,5	51,7	46,5	64,5	78,9	73,7	56,9	61,1	73,8	86,7
Hochschulen für Angewandte Wissenschaften	32,8	38,3	62,5	70,2	81,8	41,4	64,8	92,4	72,5	89,5

Im Staatshaushaltsplan erfolgt nur in Teilen eine Aufteilung der Planansätze auf die einzelnen Bereiche des Hochschulgesamtbereichs (vgl. im StHPI 2017 Kapitel 1208 Titel 740 59 bis 761 56). Für das Jahr 2017 wird daher auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

6. wie sich die Flächenausstattung in Quadratmetern pro Studierenden seit 2000 bis 2017 jährlich (gesamt und differenziert nach Universitäten und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften [früher Fachhochschulen]) entwickelt hat;

Zu 6.:

Die Entwicklung der Flächenausstattung pro Studierenden seit 2000 zeigt die Tabelle in Anlage 2 (Flächenangaben in Nutzfläche NF₁₋₆).

7. wie sie die Tatsache begründet, dass die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften bei dem deutlich aufgestockten Bauprogramm der letzten Jahre nicht im entsprechenden Verhältnis partizipieren;

Zu 7.:

Gemäß der obigen Tabelle hat sich die Zahl der Studierenden an den 9 Universitäten des Landes seit dem Wintersemester 2000/2001 bis zum Wintersemester 2015/2016 (neuere Zahlen liegen noch nicht vor) um 61.724 (= +53,9%) erhöht, an den HAW um 44.122 (= +94,4%). Im selben Zeitraum verzeichnen die Universitäten einen Flächenzuwachs um 225.612 m² (= +13,2%), die HAW um 116.613 m² (= +27,5%). Der vergleichsweise höhere Flächenzuwachs an den HAW folgt somit der im Betrachtungszeitraum relativ stärker gestiegenen Aufnahmekapazität bei den Studierenden. Dabei gilt es allerdings zu berücksichtigen, dass sich der Flächenbedarf an den Hochschulen nicht nur aus den Studierendenzahlen herleitet, sondern insbesondere auch aus den Drittmitteln für erfolgreich eingeworbene Forschungsprojekte und den daraus finanzierten Wissenschaftlerstellen. Hier zeigt ein Blick in die amtliche Statistik, dass auf die Universitäten rund 92% (1,08 Mrd. Euro von 1,17 Mrd. Euro im Jahr 2014) der von allen staatlichen Hochschulen des Landes eingeworbenen Drittmittel entfällt. Der Anteil der HAW ist hier mit zuletzt knapp 81 Mio. Euro bzw. 7% deutlich geringer. Dennoch konnten die HAW an den bislang veranschlagten Mitteln aus dem Sonderprogramm „Perspektive 2020“ für Baumaßnahmen über 2 Mio. Euro in Höhe von rund 281 Mio. Euro mit einem Anteil von 12,4% bzw. rund 35 Mio. Euro besonders profitieren. Ausschlaggebend für die Verteilung dieser Mittel ist dabei allerdings in erster Linie die baufachliche Dringlichkeit des sanierungsbedürftigen Gebäudebestands.

8. *welche großen Baumaßnahmen (ab 2 Mio. Euro Gesamtbaukosten) im Hochschulgesamtbereich in 2017 real mit Ausgaben umgesetzt werden (mit jeweils Nennung Jahr Beginn der Baumaßnahme, Jahr voraussichtliches Ende der Baumaßnahmen, veranschlagte Gesamtbaukosten, bis einschließlich 2016 bewilligte Baukosten, bis einschließlich 2016 verausgabte Baukosten, für 2017 im Staatshaushaltsplan veranschlagte Ausgaben);*

Zu 8.:

Im Jahr 2017 werden die in der Tabelle in *Anlage 3* aufgelisteten Großen Baumaßnahmen (ab 2,0 Mio. Euro Gesamtbaukosten) im Hochschulgesamtbereich mit den dargestellten Ausgaben umgesetzt.

Die Maßnahmen zur energetischen Sanierung und Modernisierung von Gebäuden und Betriebseinrichtungen durch verwaltungsinterne Refinanzierung sind hier nicht aufgeführt, da der Titel 797 51 nicht ausschließlich Hochschulbaumaßnahmen umfasst.

9. *welche großen Baumaßnahmen derzeit in der mittelfristigen Finanzplanung im Doppelhaushalt 2018/2019 für die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften vorgesehen sind;*

10. *welche der unter Ziffer 9 genannten Baumaßnahmen nicht Sanierungsaufgaben, sondern zukunftsgerichtete Neubauten sind;*

Zu 9. und 10.:

Das Aufstellungsverfahren für den Staatshaushaltsplan 2018/2019 ist noch nicht abgeschlossen, daher sind derzeit keine Angaben zu einzelnen Baumaßnahmen möglich.

11. *wann die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften mit einer verbindlichen Zusage zur Verlängerung des Landesraumprogramms für Anmietungen im Rahmen des Ausbauprogramms „Hochschule 2012“ rechnen können, welches bisher bis einschließlich 2017 befristet ist;*

Zu 11.:

Mit dem Hochschulfinanzierungsvertrag „Perspektive 2020“ wurde auch die Weiterführung des Raumprogramms vereinbart. Insoweit wurde die Laufzeit des Raumprogramms bereits bis zum 31. Dezember 2020 verlängert. Ob und in welcher Form das Raumprogramm in einem weiteren Hochschulfinanzierungsvertrag weitergeführt werden kann, wird von verschiedenen Faktoren abhängen. Hierzu kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage getroffen werden.

- 12. welche Vorkehrungen bereits heute getroffen werden, um die 2019 auslaufenden Entflechtungsmittel des Bundes, die derzeit zweckgebunden für den Hochschulbau jährlich in Höhe von 102 Mio. Euro zur Verfügung stehen, auszugleichen;*
- 13. welche konkreten Planungsformen, insbesondere hinsichtlich Zeitschiene und finanzieller Ausstattung der im Koalitionsvertrag angekündigte Hochschulinvestitionspakt bereits angenommen hat;*
- 14. ob die in den Nebenabreden des Koalitionsvertrags vereinbarten einmaligen Mittel für Investitionen und Sanierungen in den Bereichen Straße/Schienen, Hochbau und Hochschulen ergänzend zu dem geplanten Hochschulinvestitionspakt zu sehen sind oder ob dieser bereits in diesen Mitteln beinhaltet sein wird.*

Zu 12., 13. und 14.:

Die Landesregierung hat über die künftige Ausgestaltung der bisher aus Entflechtungsmitteln finanzierten Landesprogramme einschl. des Hochschulbaus und den im Koalitionsvertrag angekündigten Hochschulinvestitionspakt noch nicht entschieden. Dies gilt auch für die in den Nebenabreden zum Koalitionsvertrag in Aussicht genommenen Investitionen in den Bereichen Straßen/Schienen, Hochbau und Hochschulen.

Dr. Splett
Staatssekretärin

Anlage 1**Baus Ausgaben im Hochschulbauprogramm „Perspektive 2020“
in Kapitel 1208**

Titel	Maßnahme	Ist-Ausgaben 2015 in Tsd. EUR	Ist-Ausgaben 2016 in Tsd. EUR	Planansatz StHPI 2017 in Tsd. EUR
519 01	Bauunterhalt	10.313	25.990	47.000
741 30	Ulm , Uni, Forschungsneubau Zentrum für Quanten-Biowissenschaften (ZQB)	1.136	2.300	735
741 31	Ulm , Universitätsklinikum, Medizinische Klinik Gesamtsanierung und Modernisierung der Inneren Medizin, Gebäudekreuz O 22, 1. BA	689	188	0*
741 32	Ulm , Uni, Gesamtsanierung M25 Naturwissenschaften, Tierforschung, Medizin, 2. BA, 3. TA	153	519	0*
742 19	Konstanz , Universität Sanierung und Erweiterung Rechenzentrum, 2. BA	864	2.617	650
742 20	Konstanz , Universität Sanierung Biologie, 2. BA	1.018	1.948	1.000
742 21	Konstanz , Universität, Neubau Center on Visual Computing of Collectives (VCC)	0	0	4.000
743 28	Freiburg , Universität, Sanierung Chemie III, 3. BA, Flachbau und Untergeschoss	744	755	350
744 36	Freiburg , Universität, Ersatzneubau Anatomie (Planungsrate)	0	0	0*
745 53	Heidelberg , Universität, Neuunterbringung eines Asienzentrums auf dem Campus Bergheim (CATS) 91b	1.671	4.753	0*
745 54	Heidelberg , Universität, Neubau eines Ersatzgebäudes INF 272 für die Chemischen Institute	16	2	500
745 55	Heidelberg , Universität, Nachfolgebelegung Krehl-Klinik, 2. BA, Ostflügel	0	0	2.000

Titel	Maßnahme	Ist-Ausgaben 2015 in Tsd. EUR	Ist-Ausgaben 2016 in Tsd. EUR	Planansatz StHPI 2017 in Tsd. EUR
746 31	Heidelberg , Universitätsklinikum, Sanierung und Erweiterung der Stromversorgungsanlagen in der Kopfklinik	0	0	2.000
747 20	Tübingen , Universität, Ersatzbau für das Interfakultäre Institut für Biochemie (IFIB)	1.626	4.093	1.000
747 21	Tübingen , Universität, Alte Augenklinik, Sanierung und Erweiterung für das Asien-Orient-Institut (AOI), Planung und vorbereitende Maßnahmen	0	0	300
748 35	Tübingen , Universitätsklinikum CRONA, Sanierung Brandschutz und Betriebstechnik 5. BA	0	0	2.000
749 47	Karlsruhe , KIT, Sanierung der Chemischen Institute, 7. BA, Geb. 30.45	0	0	6.000
751 26	Stuttgart-Hohenheim , Universität, Ersatzneubau Laborflächen	90	197	0*
751 27	Hohenheim , Universität, Ersatzneubau Abferkelstall	0	0	1.500
751 28	Hohenheim , Universität, Ersatzbau Geflügelstall	0	0	3.000
751 29	Hohenheim , Universität, Ersatzneubau Kleintierhaus	0	0	3.000
752 17	Mannheim , Universität, Schloss Ostflügel, Modernisierung von Aula, Katakomben und Kunstturm	644	1.065	6.752
761 47	Ulm , Hochschule, Ersatzneubau Oberer Eselsberg (Planungsrate)	21	692	370
761 48	Esslingen , Hochschule, Ersatzneubau Campus Neue Weststadt	0	826	2.000
761 49	Konstanz , Hochschule Neubau Seminargebäude II	1.479	3.952	500
761 50	Nürtingen , Hochschule für Wirtschaft und Umwelt, Neubau eines Informationszentrums	361	260	500

Titel	Maßnahme	Ist-Ausgaben 2015 in Tsd. EUR	Ist-Ausgaben 2016 in Tsd. EUR	Planansatz StHPI 2017 in Tsd. EUR
761 51	Aalen , Hochschule für Technik und Wirtschaft, Sanierung des Gebäudes Beethovenstraße, 5. Bauab- schnitt	115	1.166	2.924
761 53	Aalen , Hochschule für Technik und Wirtschaft, Neubau Forschungsgebäude ZIMATE	0	0	1.500
761 54	Aalen , Hochschule für Technik und Wirtschaft, Sanierung Gebäude Beethovenstraße 1, 6. BA	0	0	2.000
798 56	Reserve für die Großen Baumaßnahmen Risikovorsorge	0	0	5.065

* Landesanteil bereits zu 100 % bewilligt

Anlage 2

**Flächenausstattung pro Studierendem seit 2000 an den Universitäten und
Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg**
(Flächenangaben in Nutzfläche NF₁₋₆)

Winter- semester	Hochschulen insgesamt			Universitäten			HAW*)		
	Studie- rende	Fläche in m ²	Fläche/ Stud. in m ²	Studie- rende	Fläche in m ²	Fläche/ Stud. in m ²	Studie- rende	Fläche in m ²	Fläche/ Stud. in m ²
2000/2001	203.679	2.412.666	11,8	114.478	1.703.073	14,9	46.750	423.296	9,1
2001/2002	216.112	2.438.645	11,3	119.796	1.716.778	14,3	49.975	432.243	8,6
2002/2003	229.200	2.478.940	10,8	125.850	1.754.660	13,9	54.041	432.254	8,0
2003/2004	240.942	2.524.007	10,5	133.113	1.779.672	13,4	56.996	441.058	7,7
2004/2005	248.128	2.539.423	10,2	137.769	1.789.300	13,0	60.160	444.223	7,4
2005/2006	252.243	2.551.626	10,1	139.919	1.796.393	12,8	61.358	445.392	7,3
2006/2007	252.170	2.547.256	10,1	140.283	1.773.105	12,6	61.885	457.320	7,4
2007/2008	242.053	2.501.037	10,3	132.637	1.782.370	13,4	59.613	459.318	7,7
2008/2009	247.434	2.555.077	10,3	134.999	1.812.168	13,4	61.288	457.244	7,5
2009/2010	262.768	2.613.110	9,9	141.277	1.830.967	13,0	66.420	469.399	7,1
2010/2011	274.090	2.701.728	9,9	146.484	1.847.728	12,6	70.749	475.249	6,7
2011/2012	290.677	2.731.706	9,4	155.128	1.868.954	12,0	76.151	484.095	6,4
2012/2013	314.572	2.772.070	8,8	167.293	1.888.799	11,3	82.679	491.270	5,9
2013/2014	327.552	2.778.601	8,5	173.014	1.908.171	11,0	86.867	503.692	5,8
2014/2015	333.560	2.791.287	8,4	175.237	1.888.510	10,8	89.644	522.080	5,8
2015/2016 **)	335.352	2.854.802	8,5	176.202	1.928.685	10,9	90.872	539.909	5,9

*) Staatliche Hochschulen für Angewandte Wissenschaften ohne Verwaltungsfachhochschulen

**) vorläufige Zahlen

Quelle: Statistisches Landesamt (Studierende), Betriebsleitung Vermögen und Bau (Flächenangaben)

Anlage 3

**Große Baumaßnahmen (< 2,0 Mio. Euro Gesamtbaukosten) im Hochschulgesamtbereich,
die im Jahr 2017 umgesetzt werden
(Kapitel 1208 und 1221)**

Titel	Maßnahme	Beginn	voraus- sichtliches Ende	GBK lt. StHPI 2017 in EUR	bis einschl. 2016 bewilligt in EUR	bis einschl. 2016 verausgabt in EUR	im StHPI 2017 veransch. Ausgaben in EUR
714 71 A 3.75	Freiburg , Universität, Neuordnung und Erweiterung der medizinischen Klinik, Erweiterungsbau Nord, 1. Bauabschnitt	2007	2018	45.150.000	45.150.000	43.864.552	105.000.000
714 71 A 3.113	Freiburg , Universität, Sanierung und Modernisierung der Universitätsbibliothek	2009	2017	53.000.000	53.000.000	52.135.809	
714 71 A 3.125	Tübingen , Brandschutzmaßnahmen in den Kliniken auf dem Schnarrenberg, CRONA-Klinikum, 2. Bauabschnitt	2010	2017	10.500.000	10.500.000	10.345.435	
714 71 A 3.129	Stuttgart , Universität, Pfaffenwaldring 32, Sanierung des Hochhauses	2012	2018	3.500.000	3.500.000	3.081.402	
714 71 A 3.134	Stuttgart , Hochschule der Medien, Neubau für die zusammengeführte Hochschule für Medien	2011	2017	17.500.000	17.500.000	16.615.668	
714 71 A 3.136	Freiburg , Universität, Chemie III, Hochhaus und Flachbau, Umbau und Sanierung, 1. BA	2012	2017	15.200.000	15.200.000	15.075.271	
714 71 A 3.138	Stuttgart-Hohenheim , Universität, Sanierung Biologie I und II, 4. BA, Teil 2	2012	2019	19.100.000	19.100.000	10.838.191	
714 71 A 3.139	Karlsruhe , Universität, Sanierung der Chemischen Institute, 6. BA	2012	2018	20.600.000	20.600.000	19.390.556	
714 71 A 3.140	Tübingen , Universität, Ersatzbau Mensa I	2017	2019	6.200.000	6.200.000	927.799	
714 71 A 3.141	Ludwigsburg , PH, Reuteallee, 1. Bauabschnitt: Sanierung der Nordbauten, 1. Teilabschnitt: Innensanierung Gebäude 1	2011	2017	5.600.000	5.600.000	5.514.994	
714 71 A 3.142	Heidelberg , Universität, Nachfolgebelegung des Seminargebäudes Triplex, 2. Bauabschnitt	2013	2018	11.000.000	11.000.000	10.587.173	
714 71 A 3.143	Konstanz , Universität, Asbestsanierung der Universitätsbibliothek, 1. Bauabschnitt	2012	2017	11.600.000	11.600.000	11.147.620	
714 71 A 3.144	Stuttgart , Universität, Institut für Luftfahrt 2, Sanierung und Modernisierung, 1. Bauabschnitt	2012	2018	9.500.000	9.500.000	8.699.163	

Titel	Maßnahme	Beginn	voraus- sichtliches Ende	GBK lt. StHPI 2017 in EUR	bis einschl. 2016 bewilligt in EUR	bis einschl. 2016 verausgabt in EUR	im StHPI 2017 veranschl. Ausgaben in EUR
714 71 A 3.147	Heidelberg , Universität, INF 293, Sanierung des Rechenzentrums	2014	2017	8.000.000	8.000.000	6.065.757	
714 71 A 3.148	Stuttgart-Hohenheim , Universität, Erweiterung für die Mensa	2016	2019	4.800.000	4.800.000	1.363.063	
714 71 A 3.149	Stuttgart , Universität, Pfaffenwaldring 27, Sanierung Institut für Luftfahrt 2, 2. Bauabschnitt (Versuchshalle)	2012	2018	3.000.000	3.000.000	2.920.718	
714 71 A 3.153	Konstanz , Hochschule, Neubau eines Instituts- und Lehrgebäudes	2013	2017	7.350.000	7.350.000	7.240.982	
714 71 A 3.154	Offenburg , Hochschule, Neubau eines Institutsgebäudes	2013	2017	9.600.000	9.600.000	9.466.985	
714 71 A 3.156	Heidelberg , Universität, INF 366, Sanierung und Modernisierung der Pharmakologie, 2. Bauabschnitt	2015	2018	7.375.000	7.375.000	3.399.904	
714 71 A 3.157	Karlsruhe , KIT, Sanierung und Modernisierung der 20 kV-Versorgung im Campus Süd	2014	2018	3.500.000	3.500.000	1.374.540	
714 71 A 3.158	Konstanz , Universität, Asbestsanierung Universitätsbibliothek, 2. Bauabschnitt	2013	2017	7.500.000	7.500.000	7.228.668	
714 71 A 3.159	Mannheim , Universität, Sanierung Schloss Westflügel und Nachbelegung der Bibliotheken, 1. + 2. Bauabschnitt	2013	2018	15.700.000	15.700.000	13.926.722	
714 71 A 3.160	Ulm , Universität, Sanierung Festpunkt M25, Naturwissenschaften, Tierforschung, Medizin, 1. Bauabschnitt	2013	2017	5.000.000	5.000.000	4.916.918	
714 71 A 3.161	Freiburg , Universität, Chemie III, Hochschuss und Flachbau, Umbau und Sanierung, 2. Bauabschnitt	2014	2017	15.300.000	15.300.000	14.606.694	
714 71 A 3.162	Heidelberg , Universität, INF 366, Sanierung und Modernisierung der Pharmakologie, 3. Bauabschnitt	2015	2018	9.400.000	9.400.000	3.968.234	
714 71 A 3.163	Karlsruhe , KIT, Ersatzbau Engler-Bunte-Institute, 1. Bauabschnitt, 1.TA	2015	2019	15.500.000	15.500.000	3.851.488	
714 71 A 3.164	Konstanz , Universität, Asbestsanierung der Universitätsbibliothek, 3. Bauabschnitt	2014	2018	12.900.000	12.900.000	8.199.091	
714 71 A 3.165	Mannheim , Universität, Mensa am Schloss, Sanierung Technik und Küche (UG)	2014	2018	7.900.000	7.900.000	2.208.681	
714 71 A 3.166	Tübingen , Universität, Neubau für das Geo- und Umweltzentrum (GUZ)	2015	2019	64.400.000	64.400.000	21.271.384	

Titel	Maßnahme	Beginn	voraus- sichtliches Ende	GBK lt. StHPI 2017 in EUR	bis einschl. 2016 bewilligt in EUR	bis einschl. 2016 verausgabt in EUR	im StHPI 2017 veranschl. Ausgaben in EUR
714 71 A 3.167	Heidelberg , Universität, Sanie- rung Zoologie, 2. Bauabschnitt	2013	2020	15.000.000	15.000.000	2.561.929	
714 71 A 3.168	Ulm , Universität, Sanierung Festpunkt M25, Naturwissen- schaften, Tierforschung, Medi- zin, 2. Bauabschnitt, 1. Teilab- schnitt	2014	2019	23.500.000	23.500.000	10.686.646	
714 71 A 3.169	Aalen , Hochschule, Sanierung Geb. Beethovenstraße, 4. Bau- abschnitt	2014	2017	6.000.000	6.000.000	5.805.843	
714 71 A 3.170	Karlsruhe , Hochschule, Ersatz- bau Gebäude P	2014	2018	21.000.000	21.000.000	12.264.012	
714 71 A 3.171	Ludwigsburg , Pädagogische Hochschule, 1. Bauabschnitt, Sanierung der Nordbauten, Innensanierung Gebäude 1, 2. Teilabschnitt	2013	2018	6.900.000	6.900.000	6.273.165	
714 71 A 3.172	Freiburg , Universität, Sanie- rung Kollegengebäude II, 1. BA, Vorbereitende Maß- nahmen	2015	2018	11.350.000	11.350.000	1.772.313	
714 71 A 3.173	Karlsruhe , KIT, Ersatzbau Engler-Bunte-Institute, 1. Bau- abschnitt, 2.TA	2015	2018	10.500.000	10.500.000	2.611.850	
714 71 A 3.174	Stuttgart , Universität, Pfaffen- waldring 32, 2. BA und Energe- tische Sanierung der gesamten Gebäudehülle	2016	2019	7.150.000	7.150.000	1.085.701	
714 71 A 3.175	Stuttgart , DHBW, Ersatzneu- bau für die Fakultät Technik	2017	2021	90.000.000	90.000.000	7.879.786	
714 71 A 3.176	Freiburg , Universität, Neubau Institute for Disease Modeling and Targeted Medicine (IMITATE)	2017	2020	43.600.000	43.600.000	0	
714 71 A 3.177	Freiburg , Universität, Neubau Institute for Machine-Brain In- terfacing Technology (IMBIT)	2017	2020	31.500.000	31.500.000	0	
714 71 A 3.178	Stuttgart , Universität, Campus Vaihingen, Neubau Zentrum für Angewandte Quantentechnolo- gie (ZAQuant)	2017	2021	32.800.000	32.800.000	0	
714 71 G 2	Tübingen , Universitätsklinik, Neubau der Augenklinik auf dem Schnarrenberg	2012	2017	53.300.000	53.300.000	51.473.041	
714 71 G 3	Tübingen , Universitätsklinik, Brandschutzmaßnahmen CRONA, 2. Bauabschnitt	2012	2018	12.600.000	12.600.000	9.984.111	
714 71 G 4	Freiburg , Universitätsklinikum, HNO- und Augenklinik, Umbau und Sanierung Breittfuß, 2. Bau- abschnitt	2014	2018	17.685.000	17.685.000	10.558.713	
714 71 G 5	Heidelberg , Universitätsklinik, Neubau Chirurgische Klinik, 1. Bauabschnitt	2014	2019	160.000.000	160.000.000	72.751.036	

Titel	Maßnahme	Beginn	voraus- sichtliches Ende	GBK lt. StHPI 2017 in EUR	bis einschl. 2016 bewilligt in EUR	bis einschl. 2016 verausgabt in EUR	im StHPI 2017 veranschl. Ausgaben in EUR
714 71 G 6	Tübingen , Universitätsklinik, CRONA-Kliniken, Sanierung Brandschutz und Betriebstechnik, 3. Bauabschnitt	2015	2018	8.555.000	8.555.000	6.697.057	
714 71 G 7	Tübingen , Universitätsklinik, CRONA-Kliniken, Sanierung Brandschutz und Betriebstechnik, 4. Bauabschnitt	2016	2020	25.330.000	25.330.000	2.262.184	
714 71 G 8	Tübingen , Universitätsklinikum, Brandschutzmaßnahmen in der Kinderklinik	2017	2020	11.050.000	11.050.000	0	
741 29	Ulm , Uni, Oberer Eselsberg, Neubau Trainings- und Studienstudienhospital „To train you“ (Planungsrate)	2015	2020	16.020.000	0	331.409	0*
741 30	Ulm , Uni, Forschungsneubau Zentrum für Quanten-Bio-wissenschaften (ZQB)	2016	2019	20.540.000	4.768.366	3.436.532	735.000
741 31	Ulm , Universitätsklinikum, Medizinische Klinik Gesamtsanierung und Modernisierung der Inneren Medizin, Gebäudekreuz O 22, 1. BA	2014	2018	1.500.000	1.500.000	877.351	0*
741 32	Ulm , Uni, Gesamtsanierung M25 Naturwissenschaften, Tierforschung, Medizin, 2. BA, 3. TA	2015	2019	12.500.000	11.500.000	672.485	0*
741 33	Ulm , Universität, Neubau Mikroskopgebäude am Oberberghof (SALVE/TITAN)	2016	2018	3.560.000	666.667	1.503.080	0*
742 19	Konstanz , Universität Sanierung und Erweiterung Rechenzentrum, 2. BA	2015	2018	6.650.000	4.250.000	3.481.011	650.000
742 20	Konstanz , Universität Sanierung Biologie, 2. BA	2016	2020	20.700.000	15.078.000	2.965.398	1.000.000
742 21	Konstanz , Universität, Neubau Center on Visual Computing of Collectives (VCC)	2017	2021	25.125.000	0	0	4.000.000
743 22	Freiburg , Universität, Neubau Freiburger Zentrum für interaktive Werkstoffe und bio-inspirierte Techniken (FIT)	2012	2017	22.730.000	22.387.000	21.774.772	0*
743 24	Freiburg , Universität, Neubau für das Institut für Informatik auf dem Flugplatzgelände	2015	2017	2.500.000	1.300.000	2.448.040	0*
743 25	Freiburg , Universität, Unterbringung der Wirtschaftswissenschaften aus dem KG II	2017		14.040.000	1.600.000	686.020	2.500.000
743 26	Freiburg , Universität, Erweiterung des Infrastrukturkanals auf dem Campus Flugplatzareal	2016	2017	4.300.000	1.200.000	1.513.240	500.000

Titel	Maßnahme	Beginn	voraus- sichtliches Ende	GBK lt. StHPI 2017 in EUR	bis einschl. 2016 bewilligt in EUR	bis einschl. 2016 verausgabt in EUR	im StHPI 2017 veransch. Ausgaben in EUR
743 28	Freiburg , Universität, Sanie- rung Chemie III, 3. BA, Flach- bau und Untergeschoss	2016	2020	17.300.000	16.950.000	1.498.494	350.000
744 32	Freiburg , Universitätsklinik, Neubau Interdisziplinäres Tu- morzentrum (ITZ) und Erschlie- ßung Areal Hugstetter Straße	2015	2019	55.000.000	5.500.000	15.913.741	0*
744 33	Freiburg , Universitätsklinik, Neubau Zentrum für Translatio- nale Zellforschung (ZTZ)	2013	2017	24.500.000	17.271.666	24.049.238	0*
744 34	Freiburg , Universitätsklinik, Neubau eines Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin	2017	2021	12.500.000	0	3.495.696	500.000
744 35	Freiburg , Universitätsklinik, Erweiterungsbau Chirurgie (Planungsrate)	2017		4.000.000	0	0	0*
744 36	Freiburg , Universität, Ersatz- neubau Anatomie (Planungs- rate)	2017	2020	5.000.000	0	0	0*
745 42	Heidelberg , Universität, Sanie- rung Zoologische Institute, 1. BA	2010	2018	18.700.000	15.875.128	16.993.013	1.000.000
745 46	Heidelberg , Universität, Neu- bau eines Center for Advanced Materials (CAM)	2013	2017	22.000.000	11.104.924	18.911.618	700.000
745 47	Heidelberg , Universität, Neubau eines Parkhauses	2015	2018	6.500.000	5.500.000	4.870.972	0*
745 48	Heidelberg , Universität, INF 344, Neubau eines Zentrums für Integrative Infektionsbiologie (CIID)	2014	2017	21.500.000	7.003.010	11.332.609	0*
745 51	Heidelberg , Universität, Neu- bau eines Forschungsgebäudes für das European Institute for Neuromorphic Computing (chem. Human Brain Project)	2017	2019	16.100.000	0	915.200	0*
745 52	Heidelberg , Universität, Sanie- rung Kollegengebäude Mar- stallhof, 1. BA	2017	2019	7.000.000	1.500.000	972.959	500.000
745 53	Heidelberg , Universität, Neu- unterbringung eines Asien- zentrums auf dem Campus Bergheim (CATS) 91b	2015	2018	25.600.000	9.195.106	6.423.548	0*
745 54	Heidelberg , Universität, Neu- bau eines Ersatzgebäudes INF 272 für die Chemischen Insti- tute	2015	2021	20.000.000	12.331.500	18.043	500.000
745 55	Heidelberg , Universität, Nach- folgebelegung Krehl-Klinik, 2. BA, Ostflügel	2017		18.700.000	0	0	2.000.000

Titel	Maßnahme	Beginn	voraus- sichtliches Ende	GBK lt. StHPI 2017 in EUR	bis einschl. 2016 bewilligt in EUR	bis einschl. 2016 verausgabt in EUR	im StHPI 2017 veranschl. Ausgaben in EUR
746 27	Heidelberg , Neubau für die Frauenklinik, 1. und 2. Teil (78 Mio. EUR) sowie Hautklinik (17 Mio. EUR)	2008	2017	100.000.000	94.662.735	99.419.527	0*
746 29	Heidelberg , Neubau für die Chirurgische Klinik, 1. Bauabschnitt, Planungskosten und vorgezogene Infrastrukturmaßnahmen	2012	2017	10.000.000	9.283.300	9.863.169	0*
746 30	Heidelberg , Universitätsklinikum, Aufstockung des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin (EKIK)	2016	2019	9.815.000	0	1.738.892	0*
746 31	Heidelberg , Universitätsklinikum, Sanierung und Erweiterung der Stromversorgungsanlagen in der Kopfklinik	2017		11.280.000	0	0	2.000.000
747 19	Tübingen , Universität, Neue Aula, Sanierung Untergeschoss	2016	2019	5.500.000	1.662.500	785.458	1.000.000
747 20	Tübingen , Universität, Ersatzbau für das Interfakultäre Institut für Biochemie (IFIB)	2016	2019	41.200.000	30.000.000	5.719.902	1.000.000
747 21	Tübingen , Universität, Alte Augenklinik, Sanierung und Erweiterung für das Asien-Orient-Institut (AOI), Planung und vorbereitende Maßnahmen	2017	2020	3.000.000	0	0	300.000
748 32	Tübingen , Universitätsklinik, Sanierung der Zentral-OP's im CRONA	2014	2019	20.700.000	11.077.970	4.445.657	475.000
748 33	Tübingen , Universitätsklinik, Neubau eines Forschungsgebäudes für das Deutsche Zentrum für neurodegenerative Erkrankungen (DZNE), 3. Bauabschnitt	2012	2018	15.900.000	13.231.101	15.490.597	0*
748 34	Tübingen , Universitätsklinikum, Neuunterbringung der Apotheke im bestehenden Versorgungszentrum	2017	2020	16.850.000	2.200.000	1.141.204	1.500.000
748 35	Tübingen , Universitätsklinikum CRONA, Sanierung Brandschutz und Betriebstechnik 5. BA	2017	2020	10.800.000	0	0	2.000.000
749 35	Karlsruhe , Universität, Sanierung des Gebäudes 11.30, Präsidium KIT	2010	2018	8.800.000	8.265.982	8.532.836	0*
749 41	Karlsruhe , Universität, Sanierung Mathematikgebäude, 1. und 2. BA	2011	2018	26.950.000	24.167.000	25.873.637	500.000
749 43	Karlsruhe , Universität, Brandschutzmaßnahmen, 1. Bauabschnitt	2010	2017	6.000.000	6.000.000	5.891.294	0*

Titel	Maßnahme	Beginn	voraus- sichtliches Ende	GBK lt. StHPI 2017 in EUR	bis einschl. 2016 bewilligt in EUR	bis einschl. 2016 verausgabt in EUR	im StHPI 2017 veranschl. Ausgaben in EUR
749 44	Karlsruhe , Universität, Neubau eines Forschungsgebäudes für die Materialwissenschaften	2014	2017	27.420.000	17.401.251	25.507.250	0*
749 47	Karlsruhe , KIT, Sanierung der Chemischen Institute, 7. BA, Geb. 30.45	2018	2018	36.600.000	0	0	6.000.000
750 38	Stuttgart , Universität, Neubau eines Praktikumsgebäudes (Pegasus)	2015	2019	6.720.000	600.000	3.303.642	0*
750 39	Stuttgart , Pfaffenwaldring 5C, Neubau Haus der Studierenden	2014	2019	10.800.000	4.062.500	8.637.403	400.000
750 42	Stuttgart , Uni, Nobelstr. 19, HPC-Schulungszentrum	2015	2019	6.800.000	1.000.000	5.187.673	0*
750 43	Stuttgart , Universität, Campus Vaihingen, Forschungsneubau „ARENA 2036“	2015	2018	28.500.000	1.475.000	25.960.419	0*
750 44	Stuttgart , Universität, Campus Vaihingen, Neubau einer Kindertagesstätte mit MINT-Konzeption	2016	2017	4.500.000	0	382.917	0*
750 45	Stuttgart , Universität, Pfaffenwaldring 55, NWZ I, Schadstoffsanierung mit Ertüchtigung Brandschutz und Lüftungsanlagen	2015	2020	9.000.000	1.720.000	3.868.706	3.000.000
751 23	Stuttgart-Hohenheim , Universität, Institut für Phytomedizin, Sanierung Altbau zur Errichtung studentischer Arbeitsplätze	2013	2017	2.050.000	1.800.000	1.968.102	0*
751 24	Stuttgart-Hohenheim , Universität, Erweiterungsneubau Hörsaal	2014	2019	7.320.000	4.040.000	5.985.402	400.000
751 25	Stuttgart-Hohenheim , Universität, Ersatzneubau Forschungsgewächshausanlage, 1. BA	2017	2020	7.900.000	1.250.000	743.089	1.500.000
751 26	Stuttgart-Hohenheim , Universität, Ersatzneubau Laborflächen	2017	2020	6.295.000	3.000.000	286.864	0*
751 27	Hohenheim , Universität, Ersatzneubau Abferkelstall	2017	2020	2.700.000	0	0	1.500.000
751 28	Hohenheim , Universität, Ersatzbau Geflügelstall	2017	2020	5.410.000	0	0	3.000.000
751 29	Hohenheim , Universität, Ersatzneubau Kleintierhaus	2017	2021	5.800.000	0	0	3.000.000
752 15	Mannheim , Neubau eines Forschungs- und Lehrgebäudes	2015	2018	22.000.000	5.500.000	12.214.213	250.000
752 16	Mannheim , Schloss, Mannheim Business School (MBS), Einrichtung eines Studienzentrums	2015	2018	9.000.000	1.000.000	4.771.652	0*

Titel	Maßnahme	Beginn	voraus- sichtliches Ende	GBK lt. StHPI 2017 in EUR	bis einschl. 2016 bewilligt in EUR	bis einschl. 2016 verausgabt in EUR	im StHPI 2017 veransch. Ausgaben in EUR
752 17	Mannheim , Universität, Schloss Ostflügel, Modernisie- rung von Aula, Katakomben und Kunstturm	2016	2019	13.000.000	500.000	1.709.240	6.752.000
761 28	Stuttgart , Hochschule für Technik, Erweiterung	2012	2019	21.900.000	18.179.397	20.732.881	1.000.000
761 29	Reutlingen , Hochschule, Neu- bau eines Institutsgebäudes	2013	2017	7.070.000	6.280.836	7.029.175	0*
761 38	Biberach , Hochschule, Umbau der ehem. Dollinger Realschule für Zwecke der Hochschule	2014	2017	10.600.000	6.480.000	10.272.404	2.000.000
761 39	Offenburg , Hochschule, Mensa, Sanierung Küchentrakt und Erweiterung Speisesaal	2015	2017	4.950.000	3.800.000	4.617.202	0*
761 41	Esslingen , Hochschule, Neubau eines Laborgebäudes für die Versorgungs- und Umwelttech- nik am Standort Stadtmitte	2014	2017	6.800.000	4.400.000	5.572.400	300.000
761 42	Stuttgart , Hochschule der Medien, Nobelstr. 10, Erweite- rungsbau, 1. Bauabschnitt	2014	2019	7.350.000	4.000.000	6.368.625	0*
761 43	Pforzheim , Hochschule, Erweiterungsbau	2013	2017	8.000.000	4.000.000	7.892.821	0*
761 44	Offenburg , Hochschule, For- schungsneubau Peter-Osypka- Institut	2015	2017	2.140.000	140.000	1.287.417	0*
761 45	Schwäbisch Gmünd , Pädago- gische Hochschule, Sanierung Hörsaalgebäude, 2. BA	2016	2018	3.650.000	600.000	328.868	300.000
761 46	Albstadt-Sigmaringen , Hoch- schule, Standort Albstadt, Gebäude Haux, Brandschutz- sanierung, 1. BA	2016	2018	4.000.000	600.000	1.200.601	500.000
761 47	Ulm , Hochschule, Ersatzneubau Oberer Eselsberg (Planungsrate)	2015	2018	4.000.000	750.000	712.913	370.000
761 48	Esslingen , Hochschule, Ersatz- neubau Campus Neue West- stadt	2015	2020	7.000.000	2.000.000	826.119	2.000.000
761 49	Konstanz , Hochschule Neubau Seminargebäude II	2015	2018	10.800.000	4.050.000	5.430.425	500.000
761 50	Nürtingen , Hochschule für Wirtschaft und Umwelt, Neu- bau eines Informationszentrums	2016	2019	6.600.000	4.500.000	620.833	500.000
761 51	Aalen , Hochschule für Technik und Wirtschaft, Sanierung des Gebäudes Beethovenstraße, 5. Bauabschnitt	2016	2017	3.500.000	500.000	1.281.509	2.924.000
761 52	Freiburg , Pädagogische Hoch- schule, Sanierung, Umbau und Erweiterung Turnhalle	2016	2018	2.680.000	1.000.000	333.003	0*

Titel	Maßnahme	Beginn	voraus- sichtliches Ende	GBK lt. StHPI 2017 in EUR	bis einschl. 2016 bewilligt in EUR	bis einschl. 2016 verausgabt in EUR	im StHPI 2017 veransch. Ausgaben in EUR
761 53	Aalen , Hochschule für Technik und Wirtschaft, Neubau Forschungsgebäude ZIMATE	2017	2020	11.280.000	0	0	1.500.000
761 54	Aalen , Hochschule für Technik und Wirtschaft, Sanierung Gebäude Beethovenstraße 1, 6. BA	2017	2019	7.000.000	0	0	2.000.000
761 55	Aalen , Hochschule für Technik und Wirtschaft, Forschungsneubau, Zentrum für Nachhaltigkeit ZTN	2017	2020	8.300.000	0	0	0*
761 56	Offenburg , Hochschule, Neubau Forschungsgebäude Regionales Innovationszentrum (RIZ)	2017		7.910.000	0	0	0*
Kap. 1221 721 89	Stuttgart , Hochschule der Medien, Neubau für die Studiengänge Informationsdesign und Medienautor	2011	2017	6.500.000	6.534.474	5.988.527	0*

* Landesanteil bereits zu 100 % bewilligt